

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	III
Autorenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Verzeichnis der empfohlenen Literatur	XIX
<i>Tina Ehrke-Rabel</i>	
I. Verfassungsrechtliche Grundlagen der neuen Verwaltungsgerichtsbarkeit	1
Einleitung	1
A. Begründung der Novelle	1
B. Gegenstand der Novelle	1
C. Verhältnis von Verwaltungsgerichtsbarkeit zu Verwaltungsbehörden: Grundsatz der Gewaltenteilung?	2
.....	5
<i>Andreas Fellner/Wiebke Peperkorn</i>	
II. Die Einbringung des Rechtsmittels und das Verfahren bei der Abgabenbehörde	9
Einleitung	9
A. Bescheidbeschwerde aus Sicht des Beschwerdeführers	9
1. Beschwerdelegitimation	10
a) Bescheidadressat	10
b) Haftungspflichtiger	10
c) Beitritt zur Beschwerde	10
2. Formelle Voraussetzungen der Bescheidbeschwerde	11
a) Einbringungsfrist	11
aa) Grundsatz	11
bb) Besonderheiten	11
b) Einbringungsort	12
3. Materielle Voraussetzungen der Bescheidbeschwerde	12
4. Wirkung der Beschwerde	13
a) Keine aufschiebende Wirkung	13
b) Antrag auf Aussetzung der Abgabeneinhebung	14
5. Verzicht und Zurücknahme	15
a) Verzicht auf Einbringung einer Bescheidbeschwerde	15
b) Zurücknahme der Bescheidbeschwerde	16

B. Reaktion der Behörde auf die Bescheidbeschwerde	16
1. Prüfung der Zulässigkeit	16
a) Zurückweisung	16
b) Mängelbehebungsauftrag	17
2. Beschwerdevorentscheidung als Regelfall	18
a) Pflicht zur Erlassung einer Beschwerdevorentscheidung	18
b) Ausnahmen von der Erlassung einer Beschwerdevorentscheidung	19
c) Inhalt der Beschwerdevorentscheidung	20
d) Gegenstandsloserklärung durch Beschwerdevorentscheidung	21
e) Wirkung der Beschwerdevorentscheidung	22
aa) Allgemeine Wirkung	22
bb) Wirkung in Mehrparteienverfahren (insb Feststellungsverfahren und Haftungsfälle)	23
C. Vorlageantrag	25
1. Antragslegitimation	26
2. Formelle Voraussetzungen des Vorlageantrags	26
a) Einbringungsfrist	26
aa) Grundsatz	26
bb) Besonderheiten	26
b) Einbringungsort	27
3. Wirkung des Vorlageantrags	27
4. Materielle Voraussetzungen des Vorlageantrags	28
5. Verzicht und Zurücknahme	29
a) Verzicht auf Einbringung eines Vorlageantrags	29
b) Zurücknahme des Vorlageantrags	29
D. Reaktion der Abgabenbehörde auf den Vorlageantrag	30
1. Prüfung der Zulässigkeit	30
a) Zurückweisung	30
b) Mängelbehebungsauftrag	31
2. Vorlage der Beschwerde und der Akten an das Verwaltungsgericht	31
3. Verständigung des Beschwerdeführers	33
E. Kostentragung	34
F. Exkurs: Zweistufiger Instanzenzug bei Gemeinden	34
 Barbara Gunacker-Slawitsch	
III. Das Verfahren vor dem Bundesfinanzgericht	37
Einleitung	37
A. Überblick über die Organisation und die Zuständigkeit des Bundesfinanzgerichts	37
1. Die Organisation des Bundesfinanzgerichts	38
a) Allgemeines	38
b) Die Organe des BFG	38

c) Feste Geschäftsverteilung	40
d) Evidenzierung und Veröffentlichung der Entscheidungen	41
e) Verfahren und Vollstreckung	41
2. Die Zuständigkeit des Bundesfinanzgerichts	42
B. Die Entscheidungsfindung durch das Gericht	44
1. Einzelrichter als Regelfall	44
2. Senat als Ausnahmefall	44
a) Senatszuständigkeit	44
b) Die Entscheidungsfindung im Senat	47
3. Mündliche Verhandlung	47
a) Antrag auf eine mündliche Verhandlung	47
b) Die Durchführung einer mündlichen Verhandlung	49
4. Ausschluss der Öffentlichkeit	50
C. Das Ermittlungsverfahren	51
1. Rechte und Obliegenheiten des Verwaltungsgerichts	52
a) Übertragung der Obliegenheiten und Befugnisse der Abgabenbehörden ..	52
b) Für das Ermittlungsverfahren bedeutsame Grundsätze des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens	53
c) Einzelne Rechte des Verwaltungsgerichts im Ermittlungsverfahren	54
aa) Erteilung von Ermittlungsaufträgen an eine andere Abgabenbehörde ..	54
bb) Ladung zu einem Erörterungstermin	56
d) Aussetzung der Entscheidung	59
2. Rechte und Obliegenheiten der Abgabenbehörde	60
a) Parteistellung	60
b) Rolle der (belangten) Abgabenbehörde im Ermittlungsverfahren	61
c) Aufhebung und Änderung des angefochtenen Bescheids gem § 300 BAO ..	62
3. Rechte und Obliegenheiten des Beschwerdeführers	67
a) Parteistellung	67
b) Vorbringen neuer Beweismittel (kein Neuerungsverbot)	67
c) Ablehnung von Richtern gem § 268 BAO	68
d) Mitteilungspflicht gem § 265 Abs 6 BAO	69
4. Exkurs: Der Erörterungstermin als außergerichtliche Erledigung der Beschwerde?	69
D. Die Entscheidung über die Bescheidbeschwerde	73
1. Erledigung durch Beschluss gem § 278 BAO	74
a) Formalerledigungen	74
aa) Überblick	74
bb) Formalerledigungen iSd § 278 Abs 1 lit a und b BAO	74
b) Beschluss über die Aufhebung unter Zurückverweisung	76
aa) Voraussetzungen (§ 278 Abs 1 BAO)	76
bb) Auswirkungen auf das Verfahren (§ 278 Abs 2 BAO)	77
cc) Bindungswirkung für die Abgabenbehörden	78
dd) Rechtsschutz	79

2. Meritorische Erledigung durch Erkenntnis gem § 279 BAO	79
a) Grundsatz und Inhalt	79
b) Maßgebende Sach- und Rechtslage	82
c) Wirkung von Erkenntnissen	83
aa) Allgemeine Wirkung	83
bb) Wirkung im Mehrparteienverfahren und in Haftungsfällen	84
d) Bindungswirkung für die Abgabenbehörden	85
e) Rechtsschutz	86
3. Formal- und Inhaltserfordernisse von Erkenntnissen und Beschlüssen	86
4. Entscheidungspflicht des Verwaltungsgerichts	87
5. Antrag auf Vorabentscheidung	87
6. Vertretung und Verfahrenskosten	88
7. Vollstreckung	88
8. Konsequenzen der Entscheidung für die beantragte Aussetzung der Einhebung	89
E. Die Maßnahmenbeschwerde	90
1. Einführung der Maßnahmenbeschwerde in die BAO	90
2. Maßnahmenbeschwerden gegen die Ausübung unmittelbarer Befehls- und Zwangsgewalt	90
3. Einbringungsfrist	92
4. Einbringungsort	93
5. Inhalt der Maßnahmenbeschwerde	93
6. Parteistellung, -rechte und -pflichten	94
7. Die Entscheidung über die Maßnahmenbeschwerde	94
8. Wirkung	96
9. Rechtsschutz	96
F. Die Säumnisbeschwerde	97
1. „Säumnisbeschwerde“ statt „Devolutionsantrag“	97
2. Säumnisbeschwerde wegen Verletzung der Entscheidungspflicht	97
3. Inhalt der Säumnisbeschwerde	98
4. Parteistellung, -rechte und -pflichten	98
5. Entscheidung über die Säumnisbeschwerde	98
6. Aussetzung der Entscheidung	100
7. Rechtsschutz	101
<i>Sandra Grill/Richard Kettisch</i>	
IV. Das Verfahren vor dem VwGH	103
Einleitung	103
A. Revision	103
1. Gegenstand der Revision	104
a) Erkenntnisse des Verwaltungsgerichts	104
b) Beschlüsse des Verwaltungsgerichts	105

2.	Zulässigkeit der Revision	105
a)	Lösung einer Rechtsfrage grundsätzlicher Bedeutung	105
b)	Unzulässigkeit der Revision gegen bestimmte Beschlüsse	106
c)	Unzulässigkeit in Finanzstrafsachen bei geringer Geldstrafe	106
d)	Ausspruch der Zulässigkeit durch das Verwaltungsgericht	107
3.	Das Verfahren im Fall der ordentlichen Revision bis zur Vorlage an den VwGH	108
a)	Revisionslegitimation	108
b)	Formelle Voraussetzungen der Revision	109
aa)	Revisionsfrist	109
bb)	Einbringung der Revision	110
c)	Materielle Voraussetzungen der Revision	111
aa)	Bezeichnung des Erkenntnisses oder Beschlusses	111
bb)	Bezeichnung des Verwaltungsgerichts	111
cc)	Sachverhalt	112
dd)	Revisionspunkte	112
ee)	Revisionsgründe	113
ff)	Begehren	113
gg)	Angaben zur Rechtzeitigkeit	114
d)	Wirkung der Revision	114
aa)	Keine aufschiebende Wirkung	114
bb)	Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung	114
e)	Prüfung durch das Verwaltungsgericht und Vorlage an den VwGH	116
aa)	Vorentscheidung durch das Verwaltungsgericht	116
bb)	Revisionsbeantwortung	116
cc)	Vorlage nach Prüfung durch das Verwaltungsgericht	116
dd)	Vorlageantrag	117
4.	Besonderheiten des Verfahrens im Fall der außerordentlichen Revision bis zur Vorlage an den VwGH	117
a)	Revisionslegitimation	117
b)	Formelle Voraussetzungen der Revision	118
aa)	Revisionsfrist	118
bb)	Einbringung der Revision	118
c)	Materielle Voraussetzungen der Revision	118
d)	Wirkung der Revision	118
e)	Prüfung durch das Verwaltungsgericht und Vorlage an den VwGH	119
aa)	Vorentscheidung	119
bb)	Revisionsbeantwortung	119
cc)	Vorlage	120
dd)	Vorlageantrag	120
5.	Verzicht und Zurückziehung	120
6.	Klaglosstellung durch das Verwaltungsgericht	121
7.	Das Revisionsverfahren vor dem VwGH	121
a)	Die Verfahrensparteien	121

aa) Rechte und Obliegenheiten der Verfahrensparteien	122
bb) Der Revisionswerber	124
cc) Die Abgabenbehörde	124
dd) Bundesminister und Landesregierung	125
ee) Mitbeteiligte	125
b) Entscheidungsfindung	126
aa) Zurückweisung	126
bb) Einstellung	126
cc) Besonderheiten der außerordentlichen Revision	126
c) Entscheidung in der Sache	127
aa) Aktenverfahren	127
bb) Mündliche Verhandlung	128
cc) Neuerungsverbot	129
dd) Vorabentscheidungsverfahren durch den EuGH	130
ee) Aussetzung der Vollziehung in besonderen Fällen	130
8. Entscheidungsmöglichkeiten	131
a) Beschlüsse	131
b) Erkenntnisse	131
aa) Rechtswidrigkeit	132
(1) Rechtswidrigkeit des Inhalts	132
(2) Unzuständigkeit	133
(3) Verfahrensmangel	134
bb) Aufhebung unter Zurückverweisung an die Abgabenbehörde (Kassation)	135
cc) Entscheidung in der Sache selbst	136
(1) Befugnis zur reformatorischen Entscheidung	136
(2) Anzuwendende Rechtsvorschriften	138
(3) Die Rechtsnatur eines reformatorischen Erkenntnisses	139
(4) Änderung reformatorischer Erkenntnisse durch die Abgabenbehörde?	140
B. Fristsetzungsantrag	141
1. Säumnis	143
2. Antragslegitimation	144
3. Parteistellung	144
4. Entscheidung über Fristsetzungsanträge	144
a) Parteienvorbringen und Prüfung durch den VwGH	144
b) Fristsetzung, Fristbemessung	145
c) Rechtsfolgen der Fristsetzung	146
C. Kompetenzkonflikt	147
1. Vorliegen eines Kompetenzkonflikts	147
2. Antragslegitimation	148
3. Parteistellung	149
4. Verfahren	149
5. Entscheidung über Kompetenzkonflikte	150

Tina Ehrke-Rabel

V. Die nachträgliche Änderung von Bescheiden und Erkenntnissen im Beschwerde- und Revisionsverfahren	151
Einleitung	151
A. Abänderung von Bescheiden durch die Abgabenbehörde	151
1. Grundlagen	152
2. Änderungsrechte der Abgabenbehörde nach Erhebung einer Beschwerde gegen den Abgabenbescheid	152
B. Änderung einer Entscheidung des Verwaltungsgerichts durch die Abgabenbehörde	153
1. Allgemeine Änderungsrechte	153
2. Wiederaufnahme des Verfahrens	155
3. Kritische Würdigung der abgabenbehördlichen Befugnisse	159
C. Änderung einer verwaltungsgerichtlichen Entscheidung durch das Verwaltungsgericht selbst	160
1. Änderung wegen offenkundiger Schreib- und Rechenfehler	160
2. Änderung wegen inhaltlicher Unrichtigkeit oder Unzuständigkeit, aktenwidriger Sachverhaltsannahme, oder wegen Verletzung von Verfahrensvorschriften	161
D. Abänderung von Erkenntnissen oder Beschlüssen des VwGH	164
1. Änderung von Erkenntnissen in der Sache selbst	164
2. Wiederaufnahme des Verfahrens betreffend Entscheidungen des VwGH	164
E. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	166
1. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand im Verfahren vor dem Verwaltungsgericht	166
2. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand im Verfahren vor dem VwGH	167
 <i>Tina Ehrke-Rabel/Marcus Schinnerl</i>	
VI. Übergangsbestimmungen	169
Einleitung	169
A. Zum 31. 12. 2013 anhängige Berufungen	169
1. Berufung bei der Abgabenbehörde anhängig, noch keine Berufungsvorentscheidung	169
2. Berufungsvorentscheidung ergangen, noch kein Vorlageantrag	170
3. Berufungsvorentscheidung ergangen und Vorlageantrag gestellt	170
4. Berufung anhängig beim UFS	171
B. Zum 31. 12. 2013 anhängige Devolutionsanträge	171
C. Zum 31. 12. 2013 anhängige Maßnahmenbeschwerden	171
D. Sonderfragen bezüglich des Verfahrensübergangs auf das BFG	172
E. Übergangsrechtliche Fragen im Verfahren vor dem VwGH	174
1. Zum 31. 12. 2013 beim VwGH anhängige Beschwerden gegen Bescheide des UFS	174

2. Zustellung des UFS-Bescheids vor Ablauf des Stichtags; Erhebung eines Rechtsbehelfs an den VwGH nach dem 1. 1. 2014	175
3. Kassation des UFS-Bescheids nach dem 1. 1. 2014; Zurückverweisung der Sache zur neuerlichen Entscheidung	176
Stichwortverzeichnis	177